

Die hochsteinstenische Regierung hat erkannt, dass es zur Qualitätssicherung des Finanzplatzes auch eine Modernisierung der Rechtsgrundlagen bedarf. 1997 ist ein neues Bankengesetz in Kraft, mit dem auch die Bankenaufsicht einer selbstständigen Dienststelle zugeordnet wurde. Gleichzeitig wurde die hochsteinstenische Landesbank als Staatsbank reorganisiert und in ihrer Organisation auf eine neue Grundlage gestellt.

### 2.2.2. Die Entwicklung des Finanzplatzes

Weitere Gesetzesrevisionen wurden mit dem Zielsetzung der EWK-Abkommen notwendig. Geldwäsche- und Insidergesetze werden im Bankengesetz vereinigt. Für die im Finanzdienstleistungsgesetz festgelegten Tätigkeiten wird ein Sorgfaltspflichtgesetz in Fortsetzung der bisherigen Sorgfaltspflichtvereinbarung in Kraft gesetzt. In Ausarbeitung sind neue Bestimmungen über die Rechnungslegung im allgemeinen und bei den Banken im besonderen.

Ein neues Gesetz über Investmentunternehmen (Kapitalanlagegesellschaften, Anlagengesetz) könnte diesem bei uns bisher vernachlässigten Zweig der Vermögensanlage einen Auftrieb geben. Neu in Kraft gesetzt am Jahresanfang 1998 wurde auch ein Versicherungsneuregelungsgesetz. Abgesehen von der Anpassung an das europäische Recht wurde mit dieser Fortsetzung auch besorgt, diesen bisher ebenfalls wenig beachteten Zweig im Finanzdienstleistungsgesetz inter-